

Ein Knabe  $\frac{1}{2}$  J., Mstr. E. H. Bauer's, Bürgers und Schneiders S., in der Catharinenstraße.  
 Ein unehel. Knabe  $2\frac{1}{2}$  J., C. E. Kldschin, Einwohnerin Sohn, in der Fleischergasse.  
 9 aus der Stadt. 12 aus der Vorstadt. 2 aus dem Jacobsspital. 1 aus dem Armenhause.  
 Zusammen 24.

Vom 14. bis 20. Januar sind getauft:  
 12 Knaben, 12 Mädchen. Zusammen 24 Kinder.

### Bekanntmachungen.

Theateranzeigen. Heute, den 23ten: Arie, gesungen von Mad. Grünbaum.  
 Hierauf zum ersten Male: der Kuß nach Sicht, Lustspiel v. Th. Hell. Hierauf: Duett,  
 gesungen von Mad. Grünbaum und Hrn. Better. Zum Beschluß: der erste Aufzug von Jo-  
 hann von Paris. Mad. Grünbaum, Prinzessin.

### Neue Diademe

sind bei mir angekommen. Zugleich empfehle ich eine grosse Auswahl von schönen  
 Modehäutern zu Scherpen, Blumen, seidenen Locken und Handschuhen.  
 Carl Sörnitz, Grimma'sche Gasse Nr. 10.

### Hartwig & Freytag, Petersstrasse No. 36,

empfehlen fertige Warschauer Schlafroße, in verschiedenen Farben und Mustern, zu besonders  
 billigen Preisen.

Logisgesuch. Für ein Paar stille kinderlose Leute wird zu nächste Ostern in der Peters-  
 oder Grimma'schen Vorstadt, oder in der Nähe der Petersstraße, ein Logis für circa 30 bis  
 40 Thlr. zu miethen gesucht. Schriftliche Anzeige davon wird Hr. Fischer, Holzwaaren-  
 Händler, im Thomasgäßchen übernehmen.

Sommerlogis gesucht. Eine geräumige, mit den für eine Familie erforderlichen Be-  
 quemlichkeiten versehene Sommerwohnung von wenigstens 5 Stuben, in einem Garten der hie-  
 sigen Vorstadt, wo möglich mit dem Ausgang ins Freie, wird für nächsten Sommer zu mie-  
 then gesucht. Man melde sich deshalb bei dem Hausmann Ehrlich im großen Fürsten-Collegio.

Vermiethung. Ein Familien-Logis, bestehend in 3 Stuben, Kammern nebst Zu-  
 behör, ist zu vermieten auf der Windmühlengasse in Nr. 886, und daselbst das Nähere zu  
 erfragen.

Vermiethung. Zu Ostern sind in der Hainstraße Nr. 203 zwei freundliche Zimmer nebst  
 Schlafbehältnissen, mit oder ohne Meubles, an stille ledige Herren zu vermieten. Nähere Aus-  
 kunft ertheilt man daselbst im Gewölbe.

Logisvermiethung. In ansehnlichen Häusern der Stadt und Vorstadt sind an stille  
 sichere Leute, von nächste Ostern an, recht hübsche Logis, mit allem Zubehör, zu verschiedenen  
 Preisen zur Vermiethung aufgegeben dem hiesigen  
 Local-Comptoir, am Fleischerplatz Nr. 988.

Vermiethung. In der Grimma'schen Gasse Nr. 5, dem Raschmarkt gegenüber, sind meh-  
 rere Stuben und Kammern an ledige Herren zu vermieten und das Nähere zu erfahren unten,  
 im Keller.

Vermiethung. Die 2te Etage in Nr. 517, auf dem Brühl, bestehend in 5 Stuben  
 2 Alkoven, Kammern, Küche und Keller, ist zu Ostern zu vermieten und daselbst parterre das  
 Nähere zu erfahren.